



Veranstaltungsprogramm 2025

für pädagogische Fachkräfte, Leitungskräfte
und Hauswirtschaftskräfte

mit neuen Themen und Online-Veranstaltungen

Impressum

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V.

Seekoppelweg 5a, 24113 Kiel

Tel.: 0431 - 710387 - 0

Fax.: 0431 - 710387 - 29

E-Mail: gesundheit@lvgfsh.de

Web: www.lvgfsh.de

Inhalt

- 4** | Veranstaltungskatalog
- 28** | Anmeldung und Hinweise
- 28** | Fachtagung
- 29** | Besondere Veranstaltungen
- 30** | Kinder- und Jugendreha
- 31** | Lebenswelt-Programme Kita und Schule
- 34** | Kompetenznetz Gesundheit in Schule
- 35** | Psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen



Veranstaltungs- katalog



www.lvgfsh.de/teilnahmebedingungen

Teilnahmebedingungen und
Hinweise zur Datenverarbeitung
finden Sie auf unserer Webseite!

1

Basisseminar

Wahrnehmung / Wahrnehmungsverarbeitung / Wahrnehmungsstörungen

Für Kinder von 3-6 Jahren

Pädagogische Fachkräfte sind zunehmend vor die Frage gestellt und auch gefordert, zu auffälligem Verhalten von Kindern Stellungnahmen abzugeben. Durch frühzeitige Einschätzungen, ob Wahrnehmungsstörungen, Entwicklungsverzögerungen oder andere Ursachen zu Verhaltensauffälligkeiten führen, können sie wesentlich zur gesunden Entwicklung eines Kindes beitragen. Dieses Seminar soll anhand von Beispielen aus der Praxis dazu beitragen, den Blick für die Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten zu schärfen.

Das Aufbauseminar finden Sie unter Nr. 17.

10. und 11.02.2025

09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 250 €

Marie Plag

Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

2

Basisseminar

Wahrnehmung / Wahrnehmungsverarbeitung / Wahrnehmungsstörungen

Für Kinder unter 3 Jahren

Pädagogische Fachkräfte sind zunehmend vor die Frage gestellt und auch gefordert, zu auffälligem Verhalten von Kindern Stellungnahmen abzugeben. Bereits bei Kindern unter 3 Jahren kann eine frühzeitige Einschätzungen, ob Wahrnehmungsstörungen, Entwicklungsverzögerungen oder andere Ursachen zu Verhaltensauffälligkeiten führen, wesentlich zur gesunden Entwicklung eines Kindes beitragen. Dieses Seminar soll anhand von Beispielen aus der Praxis dazu beitragen, den Blick für die Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten zu schärfen.

Das Aufbauseminar finden Sie unter Nr. 18.

03. und 04.03.2025

09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 250 €

Marie Plag

Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

3

Zwei Tage für mich

Balance für Körper und Seele

An diesen zwei Fortbildungstagen erlernen Sie in Theorie und Praxis, wie Sie achtsamer mit sich und Ihrem Körper am Arbeitsplatz Kita umgehen können. Mit Tipps zur Arbeitsplatzgestaltung, dem Erlernen von rücken-gerechten Arbeitsabläufen und Übungen zum körperlichen Ausgleich und zur Entspannung möchten wir Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, Körper und Seele im Alltag in Balance zu halten.

03. und 04.03.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 250 €

Martina Koberstein
Physiotherapeutin

Beatrice Jans
Physiotherapeutin

4

Umgang mit psychischen Erkrankungen bei Kindern

Im Umgang mit psychischen Erkrankungen bei Kindern sind pädagogische Fachkräfte zunehmend gefordert. Oft sollen sie zu auffälligem Verhalten von Kindern Stellung beziehen. Diese Fortbildung dient dazu, einen Überblick über die Entstehung und den Umgang mit psychischen Störungen bei Kindern zu erlangen. Ob Wahrnehmungsstörungen, Entwicklungsverzögerungen oder andere Ursachen zu Verhaltensauffälligkeiten führen, kann wesentlich zur gesunden Entwicklung eines Kindes beitragen. Dieses Seminar soll anhand von Beispielen aus der Praxis dazu beitragen, den Blick für die Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten zu schärfen und einen besseren Umgang damit zu finden.

05.03.2024 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Jan Wiedemann
Dipl.-Psychologe,
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

5

Kinderyoga nach dem YoBEKA®-Konzept

*Ausbildung YoBEKA®-Trainer*in Modul 1*

In diesem Seminar werden die Besonderheiten von YoBEKA® vorgestellt. Wir erläutern die kindliche Persönlichkeitsentwicklung und die vielfältigen Möglichkeiten des Kinderyogas. Die Kombination aus Yoga, Bewegung, Entspannung, Konzentration und Achtsamkeit stärkt Kinder und Jugendliche für ihren Alltag. Dieses ganzheitliche Konzept fördert die motorischen und mentalen Fähigkeiten sowie das respektvolle Miteinander in Kita, Hort und Schule. Für eine erfolgreiche Teilnahme sind Bewegungs-freude und Körperbewusstsein erforderlich.

*Ausbildung YoBEKA®-Trainer*in Modul 2*

In diesem Modul werden die erlernten Kenntnisse aus dem ersten Modul vertieft und mögliche Fragen beantwortet. Die Übungen können im zweiten Modul bereits präziser ausgeführt und mögliche Wirkungen bewusster erlebt werden.

Ausbildung YoBEKA®-Trainer*in Modul 3

In diesem Modul werden die Yoga-Kenntnisse vertieft und sowohl die selbstständige Planung als auch die Durchführung einer Yoga-Einheit vorbereitet.

Ausbildung YoBEKA®-Trainer*in Modul 4

In diesem Modul liegen die Schwerpunkte auf den methodisch-didaktischen Elementen und der Vorbereitung einer Yoga-Präsentationsstunde.

Ausbildung YoBEKA®-Trainer*in Modul 5

In diesem Modul präsentieren alle Teilnehmenden die erste Yoga-Stunde. Sie können sich somit als Unterrichtende und auch als Lernende erleben. Sie erfahren, wie der Unterricht auf sie wirkt und ob sie sich in die Rolle eines Kindes versetzen können. Die Teilnehmenden lernen andere Unterrichtseinheiten zu beurteilen und über die eigene Präsentation zu reflektieren.

Die Anmeldung gilt für alle fünf Module.

Modul 1

06.03.2025 | 13:00 - 18:30 Uhr und

07.03.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Modul 2

03.04.2025 | 13:00 - 18:30 Uhr und

04.04.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Modul 3

08.05.2025 | 13:00 - 18:30 Uhr und

09.05.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Modul 4

19.06.2025 | 13:00 - 18:30 Uhr und

20.06.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Modul 5

11.09.2025 | 13:00 - 18:30 Uhr und

12.09.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 950 € (inkl. Curriculum für alle 5 Module)

Ilona Holterdorf

Kinderinstitut yobee-active, Yogalehrerin (BYV)

oder

Birgit Villanyi

YoBEKA®-Trainerin und Yogalehrerin

6

Die neue Elterngeneration

Heutzutage wird das Thema Kindheit sehr sensibel betrachtet, aber auch so verunsichert wie nie zuvor. Generationen verändern sich, haben neue Herausforderungen in der Erziehung und Schwierigkeiten, Sicherheit und Strukturen zu geben. Wir werden uns an diesem Fortbildungstag mit den Auswirkungen auf die Kinder und den Folgen für die Pädagogik beschäftigen. Es geht darum zu verstehen, wie sich Generationen verändern und wie man diesem Wandel begegnen und Familien unterstützen kann.

*Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 60) buchbar:
20.11.2025 von 14:00 - 17:00 Uhr*

10.03.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Anne Catrine Stelter

Erzieherin, system. Familienberaterin (DGSF), Supervisorin

7

📌 Online-Fortbildung

Wenn die „Last des Kindes“ zur „Belastung der Fachkräfte“ wird –

Ressourcenorientierung als Notwendigkeit einer stabilisierenden Pädagogik

Wenn es für Fachkräfte scheinbar keine Lösung in einem wiederkehrenden Konflikt mit einem Kind gibt, braucht es etwas, um der Tendenz einer inneren Kündigung entgegenzuwirken, da die Reaktion der pädagogischen Fachkräfte die Ablehnungs- und Kränkungserfahrung des Kindes noch verstärken kann. Es bedarf einer professionellen Haltung, die davon ausgeht, dass Kinder, die Schwierigkeiten machen, auch Schwierigkeiten haben. Im Vordergrund des Seminars steht die Entwicklung hilfreicher Sichtweisen und Haltungen sowie die Ermittlung, Beachtung und Nutzung von Ressourcen als Ausgangspunkt einer stärkenden Pädagogik.

Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 30) buchbar:
18. und 19.06.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr

12.03.2025 | 16:00 - 18:30 Uhr | online

Gebühr: 60 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin, Psychopädagogische
Kindertherapeutin (PTFZ)

8

Bewegung und Sprache

Sprache ist die am feinsten koordinierte motorische Leistung und daher eng mit der gesamten motorischen Entwicklung verknüpft. Leider haben die Schwächen in der gesamten motorischen Leistungsfähigkeit bei Kindern in erschreckendem Maße zugenommen. Sprachlichen Problemen sowie späteren Lernschwierigkeiten kann vorgebeugt werden, wenn auf eine gesunde motorische Entwicklung geachtet wird.

17.03.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer
Dipl.-Sportlehrer

9

📌 speziell für Leitungskräfte

Führ gesund – Führungskräfte-schulung

Ihre eigene Gesundheit und ein zufriedenes, gesundes Team sind die Basis für dauerhaft erfolgreiche pädagogische Arbeit. In diesem Seminar setzen Sie sich mit Ihrer eigenen Gesundheit, der Gesundheit Ihrer Mitarbeiter*innen, den Einflussmöglichkeiten und Grenzen von Führung auseinander. Was sind psychische und physische Belastungen im Alltag? Wie finden Sie Ansatzpunkte dort, wo Bedarf besteht? Woher bekommen Sie Hilfe und Unterstützung? Wie kann eine Balance im zwischenmenschlichen Miteinander gelingen, so dass die Arbeit Freude macht und Ihre Mitarbeiter*innen Stärken einbringen können?

25.03.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Niels Schnitt
M.A. Soziologe, Moderator

10

Körper, Liebe, Doktorspiele

Kindliche Sexualität und sexuelle Bildung in der Kita

Menschen sind sexuelle Wesen – von Anfang an. Kinder haben ein Anrecht auf eine liebevolle Begleitung ihrer sexuellen Entwicklung. Kindliche Sexualität ist für viele Erwachsene jedoch mit Fragen und Unsicherheiten verbunden. Neben der Vermittlung von Basiswissen, vor allem zu den Unterschieden zwischen erwachsener und kindlicher Sexualität und deren Entwicklungsphasen, trägt das Seminar auch zum Erwerb einer Handlungssicherheit im Umgang mit Kindern und Eltern bei.

27.03.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Dominik Hohnsbehn

Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge (gsp.)

In Kooperation mit:



11 NEU

Wenn Eltern psychisch erkrankt sind –

Elternarbeit reflektiert und wertschätzend gestalten

Kinder mit einem psychisch erkrankten Elternteil sind im Kita-Alltag keine Seltenheit. Die psychische Erkrankung lässt in Krisenzeiten meist wenig Raum für die Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse. Eigene Bedürfnisse der Eltern rücken in den Vordergrund, die Belastungen der Familienmitglieder steigen und werden in der Elternarbeit oft konfliktbehaftet sichtbar. Wie nun Eltern im Rahmen des Auftrages in Kitas angemessen und wertschätzend unterstützen? In Theorie und mit Beispielen aus Ihrer Kita-Praxis wollen wir uns dem Thema nähern und dabei einen besonderen Fokus auf die Zusammenarbeit mit den Eltern, die Reflexion der eigenen beruflichen Rolle und die Kooperation mit weiteren Unterstützungspartner*innen im Netzwerk richten.

02.04.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Eutin

Gebühr: 125 €

Dagmar Gertulla

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin und Supervisorin (SG), langjährige Tätigkeit in der Sozialpsychiatrie

12 NEU

Auffrischkurs für YoBEKA®-Trainer*innen Kinderyoga nach dem YoBEKA®-Konzept

Urlaub am Meer

In diesem Auffrischkurs werden Asanas aus dem YoBEKA®-Programm zum Thema: „Urlaub am Meer“ vorgestellt und einstudiert. Themenbezogene Sach- und Lachgeschichten in Bewegung werden vorgestellt und mit kindgerechten Ruhe- und Achtsamkeitsübungen bereichert. Es werden Empathie fördernde YoBEKA®-Elemente zu dem oben genannten Thema neu eingeführt und alte YoBEKA®-Elemente: Bewegungs-, Entspannungs-, Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen wiederholt.

*Voraussetzung ist eine abgeschlossene Weiterbildung zum/zur YoBEKA®-Trainer*in.*

**02.04.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp**

Gebühr: 125 €

Ilona Holterdorf

Kinderinstitut yobee-active, Yogalehrerin (BYV)
oder

Birgit Villanyi

YoBEKA®-Trainerin und Yogalehrerin

13 NEU

Entwicklung und Steigerung Ihrer Improvisationsfähigkeiten –

*um auf unerwartete Situationen in der Arbeit mit Kindern, Eltern, Kolleg*innen souverän reagieren zu können*

Improvisationstechniken sind eine großartige Möglichkeit, um auf unerwartete oder herausfordernde Situationen im pädagogischen Alltag flexibel und kreativ reagieren zu können. Selbstvertrauen stärken, Flexibilität fördern, kreative Lösungen finden – das sind Ziele dieses interaktiven Seminars. Durch praktische Übungen werden Improvisationsfähigkeiten geschult und das Vertrauen in die eigenen kreativen Potenziale gestärkt, um souverän auf Veränderungen reagieren und innovative Lösungen finden zu können. Das Seminar richtet sich an alle, die ihre Flexibilität und Kreativität im Umgang mit unerwarteten Situationen verbessern möchten.

09.04.2025 | 09:00 – 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Yasemin Noll

Dipl.-Sozialpädagogin, sys. Familientherapeutin, Supervisorin DGsv

14

Aufrecht in den Feierabend

Ergonomie im Kita-Alltag

Die körperlichen Belastungen im Kita-Alltag sind erheblich und werden häufig unterschätzt. Um Beschwerden am Bewegungsapparat, insbesondere Rückenschmerzen, vorzubeugen, gibt es vielfältige Möglichkeiten. In diesem Seminar bekommen Sie viele effektive Tipps und Tricks zur ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung vermittelt. Ein bewusstes Bewegungsverhalten wird erarbeitet und einfache Übungen zur körperlichen Entlastung vorgestellt. Damit Sie (weiterhin) aufrecht und mit Energie in den Feierabend gehen können!

Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Unfallkasse Nord statt. Bitte melden Sie sich dort an (www.uk-nord.de). Dieses Seminar findet auch am 17.11.2025 (Nr. 58) statt.

05.05.2025 | 09:00 – 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: kostenfrei für Mitarbeiter*innen von Unternehmen, die bei der Unfallkasse Nord versichert sind

Sabine Gosch

Referentin der LVGFSH im Programm Rück(g)rat, Physiotherapeutin, Brüggertherapeutin

15

Achtsamkeit in der Natur

Vom wild sein und zur Ruhe kommen in der Natur

Wie kann es gelingen, dass Kinder sich austoben und zugleich einen Weg in die Achtsamkeit finden? In diesem Seminar lernen Sie Draußentage zu gestalten, die Kindern helfen, in der „eigenen Mitte“ anzukommen. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, um Übergänge von Aktivitäts- zu Ruhephasen zu schaffen und die Selbst- und Fremdwahrnehmung der Kinder zu stärken. Die Natur ist der ideale Ort für Kinder, den eigenen Energielevel ins Gleichgewicht zu bringen.

09.05.2025 | 10:30 – 17:30 Uhr | in Reesdorf

Gebühr: 125 €

Sonja Dreier

Dipl.-Pädagogin, Outdoortrainerin, Erlebnispädagogin

16

Toben, Raufen, Kräfte messen! – Spiele für starke Jungs

Jungs toben, Jungs lärmern und Jungs raufen gerne. Das ist ganz normal, manchmal jedoch auch anstrengend. Hier stellen wir Möglichkeiten vor, gruppeninterne Vergleiche und Wettkämpfe gezielt anzubieten. Die Spiele sind einfach und ohne großen Raum- oder Materialaufwand durchzuführen. Gleichzeitig wird die altersgemäße Entwicklung von Kraft, Geschicklichkeit und Kooperationsvermögen gefördert. Auch die Mädchen werden begeistert mitspielen.

12.05.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer
Dipl.-Sportlehrer

17

Aufbauseminar **Wahrnehmung / Wahrnehmungsverarbeitung / Wahrnehmungsstörungen**

Für Kinder von 3-6 Jahren

Dieses Aufbauseminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die an dem Basisseminar Wahrnehmung teilgenommen haben und ihre Kenntnisse im Bereich Wahrnehmungsverarbeitung und Wahrnehmungsstörungen vertiefen und durch das INPP-Programm, ein Werkzeug zur Förderung der Wahrnehmungsverarbeitung im pädagogischen Alltag, erhalten möchten.

Voraussetzung ist die Teilnahme am Basisseminar (Nr. 1).

12.05.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 125 €
zzgl. 30 € Materialkosten, vor Ort zu entrichten

Marie Plag
Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

18

Aufbauseminar **Wahrnehmung / Wahrnehmungsverarbeitung / Wahrnehmungsstörungen**

Für Kinder unter 3 Jahren

Mit den „U3-Gruppen“ ist den Kindertagesstätten und pädagogischen Fachkräften die besondere Aufgabe in die Hände gelegt, die Kleinsten gut gedeihen zu lassen. Dieses Aufbauseminar richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die an dem Basisseminar Wahrnehmung für Kinder unter drei Jahren teilgenommen haben und Werkzeug für den pädagogischen Alltag suchen, um die körperliche Entwicklung der Kleinen im Rahmen der Einrichtung leicht unterstützen zu können.

Voraussetzung ist die Teilnahme am Basisseminar (Nr. 2).

13.05.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 125 €
zzgl. 30 € Materialkosten, vor Ort zu entrichten

Marie Plag
Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

19

📌 **Online-Fortbildung**

Wenn Kinder beißen – Emotionsregulation bei Kleinkindern

Kinder hauen, Kinder schubsen, Kinder beißen ... Diese Situationen sind keine Seltenheit. Jede Krippenfachkraft kann dies fast täglich beobachten. Einzelne Kinder können durch diese herausfordernden Verhaltensweisen die pädagogische Arbeit erschweren. Wie reagiere ich als Fachkraft auf diese Verhaltensweisen? Wie greife ich im konkreten Fall ein? Was können angemessene Interventionen sein und wie kann präventiv gehandelt werden? Um den Umgang mit „Aggressionen“ im Kleinkindalter näher zu beleuchten, werden wir auf die Konfliktmotive von Kleinkindern eingehen, da diese sich deutlich von denen älterer Kinder unterscheiden.

Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 37) buchbar:
16.07.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr

20.05.2025 | 16:00 - 18:30 Uhr | online

Gebühr: 60 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

20 NEU

Resilienz für pädagogische Fach- und Führungskräfte

In der heutigen Arbeitswelt, die oft als komplex und unbeständig empfunden wird, ist die eigene Resilienz eine der wichtigsten Kompetenzen, um gesund in Familie und Arbeit am Ball zu bleiben. Laut jüngster Aqua-Studie sind 36 % der pädagogischen Fach- und Führungskräfte Burnout gefährdet und 60 % fühlen sich überfordert. Langanhaltender Stress wirkt sich negativ auf unsere Gesundheit aus. Resilienz befähigt uns, auf Veränderungen und Stress zu reagieren. Veränderungen sind dann möglich, wenn wir zur Ruhe und wieder in den Kontakt mit uns kommen. In diesem Seminar lernen Sie konkrete Handlungsschritte kennen, die Sie anschließend im (Arbeits-) Alltag anwenden und ausprobieren können.

27.05.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Lübeck

Gebühr: 125 €

Antje Steenbeck

Musik- und Bewegungspädagogin,
Resilienztrainerin

21

Basalinnere – Grundlage vieler Wahrnehmungen, Wahrnehmungsverarbeitungen, Wahrnehmungsstörungen

Ein Refresher

Pädagog*innen, die am „Basisseminar“ und entsprechendem „Aufbauseminar“ in den letzten Jahren teilgenommen haben, sind zu diesem Refresher-Tag eingeladen: Praxiserfahrungen können ausgetauscht, auffrischende, vertiefende theoretische Fragen gestellt oder auch Hürden, die hindern damit zu arbeiten, an diesem Tag reflektiert werden.

02.06.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 125 €

Marie Plag

Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

22

Mucksmäuschenstill

Möglichkeiten für Stille und Entspannung im Kita-Alltag

Mucksmäuschenstill zu sein, ist vielen Kindern heute nicht mehr möglich. Die tägliche Reizüberflutung und immer weniger Bewegungsräume tragen sicherlich dazu bei, dass Kinder ständig unter „Spannung“ stehen und nicht mehr entspannen können. Dieses praxisorientierte Seminar betrachtet aus psychomotorischer Sicht das Entspannungspotential im Wechsel von Bewegung und Stille.

03.06.2025

09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Kirstin Bannick
Motopädagogin

23

Sozial-emotionales Lernen im Kita-Alltag

Sozial-emotionales Lernen ist bereits in der Kita von großer Bedeutung. Es legt den Grundstein für langfristige positive Auswirkungen auf Bildung und Wohlbefinden. Studien haben gezeigt, dass Kinder, die frühzeitig soziale und emotionale Kompetenzen entwickeln, in der Schule besser abschneiden, ein positives Selbstkonzept haben und bessere Beziehungen zu ihren Mitmenschen aufbauen können. Sozial-emotionales Lernen in der Kita fördert also ein gesundes soziales Miteinander sowie die Resilienz der Kinder und ist somit eine präventive Maßnahme gegen Mobbing. Lernen Sie in diesem Seminar die fünf Säulen des sozial-emotionalen Lernens kennen und füllen Sie Ihre Schatzkiste mit Übungen für Ihren Kita-Alltag im Elementar- und Vorschulbereich.

03.06.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr

Ort wird ab Januar 2025 bekanntgegeben

Gebühr: 125 €

Ines Brasche-Bierend

Trainerin für Resilienz- und Selbstbehauptung | Selbstverteidigung | Spiel und Bewegung, Coachin, Gründerin und Leitung der Starke Kinder Akademie

24 NEU

Inklusion – auch das noch?!

Aber um wen und was geht es eigentlich, wenn wir von Inklusion sprechen? Das Seminar befasst sich mit den Grundlagen des Inklusionsgedankens und thematisiert die Frage, wie unter den vorhandenen Rahmenbedingungen mit Vielfalt in der Kita umgegangen werden kann. Warum hilft es letztlich allen (Kindern und Mitarbeitenden), den Inklusionsgedanken als Leitidee für die Kita zu implementieren und wie kann man diesen Prozess gestalten? Zu diesen Fragestellungen gibt es erste Impulse.

04.06.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Sylvia von Kajdacsy

Soziologin, Koordinatorin Inklusionsbüro
Lebenshilfe Schleswig-Holstein

25

Abenteuer Natur – ein erlebnispädagogischer Lernort

Für Kinder von 3–10 Jahren

In der Erlebnispädagogik gilt der Leitsatz: „Außen handeln, innen wachsen“. Kinder brauchen Abenteuer und Freiraum als Lernraum, um im Dialog mit sich und anderen Erfahrungen zu sammeln und Verantwortung zu übernehmen – die Natur in ihrer Vielfalt bietet dafür die idealen Voraussetzungen. Inhalte des Seminars sind die Grundlagen der Erlebnispädagogik und viele Praxisbeispiele in der Natur.

06.06.2025 | 10:30 – 17:30 Uhr | in Reesdorf

Gebühr: 125 €

Sonja Dreier

Dipl.-Pädagogin, Outdoortrainerin,
Erlebnispädagogin

26

Das freie Spielen unserer Kinder – eine Lernsituation stirbt aus

Die PISA-Studie hat uns fest im Griff. Wir müssen unsere Kinder fördern. Nun sind wir Erwachsenen gefordert. Ist das wirklich die Lösung? Bei allen Förderprogrammen wird leider vergessen, dass Kinder sehr viel untereinander durch freies Spielen und Selbstgestalten lernen. Was ist freies Spiel? Welcher Variantenreichtum und welche Kreativität stecken darin? Dieses Seminar ist ein Appell für das Loslassen der Erwachsenen.

**10.06.2025
09:00 – 16:00 Uhr | in Trappenkamp**

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer

Dipl.-Sportlehrer

27

Kompetent und sicher in der Elternarbeit

Die Kommunikation mit Eltern kann herausfordernd sein und belasten oder zu Stress führen. Gerade wenn sich Tür- und Angelgespräche ziehen oder es zu Beschwerden von Eltern kommt, ist eine gute Balance zwischen eigenen/fachlichen Bedürfnissen und den Bedürfnissen der Eltern gefragt. In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie professionell und mit innerer Sicherheit in die Elternarbeit gehen und dadurch auch etwas für Ihr eigenes Wohlbefinden tun und zugleich die Zusammenarbeit mit den Eltern verbessern.

12.06.2025 | 09:00 – 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Finja Sander

Systemische Beraterin, Holzrichter Beratungen

28

Fortbildungsreihe

Meilensteine der frühen Entwicklung I

Pädagogik, Psychologie und Medizin haben fachlich getrennt und interdisziplinär fundiert beschrieben, in welcher Reihenfolge und in welchen Zeitabschnitten kindliche Entwicklung – unabhängig von allen Individualitäten und tief in uns verankert – natürlich verläuft. Die Meilensteine der Entwicklung geben Eltern und Pädagog*innen Orientierung und ein „Bauchgefühl“, ob das Kind sich „gut entwickelt“ oder „etwas nicht stimmt“. Sie setzen die Maßstäbe für Begleitung, Beobachtung und Förderung der Kinder.

Inhalte: Die Meilensteine der Entwicklung von Geburt bis zum 6. Lebensjahr (Theorie)

Die Meilensteine der Entwicklung II finden Sie unter Nr. 43. Das Basisseminar Wahrnehmung U3 und von 3-6 Jahren finden Sie unter Nr. 2 und Nr. 1.

Die Seminare ergänzen sich, können aber auch unabhängig voneinander gebucht werden.

16. und 17.06.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 250 €

Marie Plag

Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

29

Positive Psychologie – ein JA zur Lebensfreude!

Psychologie hat oft einen negativen Beigeschmack. Viele Menschen setzen die Arbeit von Psycholog*innen mit unerträglich gewordenen Problemen gleich. Nur wenige Menschen wissen, dass es auch einen psychologischen Wissenschaftszweig gibt, der sich mit positiven Dingen befasst – die Positive Psychologie. In diesem Seminar geht es darum, mehr über die Faktoren zu erfahren, die unser Glück empfinden authentisch und nachhaltig fördern und unser Leben lebenswerter machen. Sich ein bisschen mehr Freude im eigenen Leben zu wünschen, ist nicht egoistisch. Das Leben ist so ein kostbares Geschenk und man darf es gern annehmen, genießen und mit Freude erfüllen.

17.06.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Kaia Reilson

Dipl. Psychologin,
REILSON Gesundheitsförderung und Prävention

30

Wenn die „Last des Kindes“ zur „Belastung der Fachkräfte“ wird –

Ressourcenorientierung als Notwendigkeit einer stabilisierenden Pädagogik

Wenn es für Fachkräfte scheinbar keine Lösung in einem wiederkehrenden Konflikt mit einem Kind gibt, braucht es etwas, um der Tendenz einer inneren Kündigung entgegenzuwirken, da die Reaktion der pädagogischen Fachkräfte die Ablehnungs- und Kränkungserfahrung des Kindes noch verstärken kann. Es bedarf einer professionellen Haltung, die davon ausgeht, dass Kinder, die Schwierigkeiten machen, auch Schwierigkeiten haben. Im Vordergrund des Seminars steht die Entwicklung hilfreicher Sichtweisen und Haltungen sowie die Ermittlung, Beachtung und Nutzung von Ressourcen als Ausgangspunkt einer stärkenden Pädagogik.

*Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 7) buchbar:
12.03.2025 von 16:00 - 18:30 Uhr*

18. und 19.06.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 250 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

31

Natürlicher Umgang mit Tod und Trauer im Kita-Alltag

Wenn Kinder eine nahestehende Person durch Tod verlieren, wird ihre Lebenswelt grundlegend erschüttert. Entwicklungsstand, Familiensituation, Todesart und insbesondere die Handlungsweisen der Erwachsenen im sozialen Umfeld sind grundlegende Richtungsweiser für den Umgang des Kindes mit dem Tod. Anhand von Erfahrungsberichten und Fallbeispielen wird das Thema vertieft. Es werden Methoden im Umgang mit akuten Trauersituationen sowie Möglichkeiten einer präventiven Arbeit in Kitas vorgestellt.

26.06.2025 | 09:00 - 15:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Lara Kleiner-Schimmelpfennig
Verein Trauernder Kinder S-H e.V.

32 NEU

📌 **Online-Fortbildung**

Eine neue Kindergeneration – Gesellschaft im Wandel

Kindheit hat sich gewandelt und dieser Wandel geht rasant weiter. Die ab 2025 geborenen Kinder bilden die nächste namentliche Generation. Die jetzige wächst ganz anders auf und bringt neue Herausforderungen. Wir werden uns mit den Auswirkungen auf die Kinder und den Folgen für die Pädagogik beschäftigen. Neben einem Rückblick auf vergangene Generationen und deren Themen wird es an diesem Fortbildungstag um Werteerziehung und Sozialverhalten in heutiger Zeit sowie um die sozial-emotionale kindliche Entwicklung und die Auswirkungen auf das Verhalten von Kindern gehen. Wir werden gemeinsam überlegen, was das für den pädagogischen Alltag bedeutet und welche neuen Wege in den Einrichtungen gedacht werden können.

*Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 45) buchbar:
24.09.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr*

26.06.2025 | 14:00 - 17:00 Uhr | online

Gebühr: 70 €

Anne Catrine Stelter
Erzieherin, system. Familienberaterin (DGFS),
Supervisorin

33

Stressmanagement für pädagogische Fachkräfte

Sie sind täglich hohen körperlichen und psychischen Belastungen ausgesetzt: Viel Verantwortung, hohes Aufmerksamkeitslevel, Lärm, viel Körperkontakt, schweres Heben, Emotionsarbeit, Konflikte mit Eltern und Kolleg*innen und vieles mehr. Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie mit Ihrem ganz persönlichen Stress umgehen können. Beugen Sie dem Burnout aktiv vor!

01.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Jutta Kittner
Dipl.- Sozialpädagogin,
zert. Trainerin Stressmanagement

34 NEU

① auch für hauswirtschaftliche Kräfte

Sebze ... Jarzyna ... Légume ...**رصاص خال ... Gemüse**

Multikulturelle Ernährung in der Kita

Fremde Länder, anderes Essverhalten. Während Mia mit einem Toastbrot in den Tag startet, sind es bei Achmeds Familie Falafel. Jedes Kind bringt eine eigene Essbiographie mit in die Kita, hat andere Lebensmittel, Gewürze, Zubereitungsformen und vielleicht auch einen ganz anderen Mahlzeitenrhythmus kennengelernt. Das Seminar zeigt andere Esskulturen und sensibilisiert für die Möglichkeit, über so schöne und spannende Dinge wie Riechen, Schmecken und einfach mal ausprobieren, nicht nur fremde „Esswelten“ kennenzulernen, sondern auch in andere Kulturen einzutauchen. Es werden kleine Snacks zubereitet und ausprobiert, wie und wo die deutsche Kita-Küche mit einem multikulturellen Blick modifiziert werden kann.

03.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Osterrönnfeld

Gebühr: 125 €

Kooperation

Dr. Petra Schulze-Lohmann

Dipl.-Oecotrophologin

**35**

① für Leitungskräfte

Methodenkoffer für**Kita-Leitungen**

An diesem Tag geht es vorrangig um die Gestaltung der Praxis. Sie werden Methoden kennenlernen, die Sie und Ihr Team darin unterstützen, ressourcen- und lösungsorientiert zu denken und zu handeln, Konflikte anzusprechen und bearbeiten zu können, Gespräche konstruktiv einzuleiten und Entscheidungsprozesse tragfähig zu gestalten. Der Nutzen der Methoden liegt in der Fokussierung auf das, worum es geht, um nicht in endlosen Diskussionen ohne Ergebnis zu enden. Lassen Sie sich überraschen von den Möglichkeiten!

07.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Christiane Kuhnt

Diplom-Pädagogin, Managementtrainerin, Prozessbegleiterin (nifbe), Supervisorin/Coach (DGSV), Moderatorin

36 NEU**Stress lass nach – Achtsamkeit als Arbeitskultur und Lebenskunst**

Kennen Sie den Tunnelblick? Wenn Hektik und Stress zunehmen, Aufgaben unlösbar scheinen oder wir auf den Lauf der Dinge wenig Einfluss haben, schalten wir auf Autopiloten: Ungeduld, Ärger und Hilflosigkeit übernehmen das Steuer. Blinder Aktionismus, steigende Überforderung und Erschöpfung sind die Folge. Wir kapitulieren, die Motivation leidet, die innere Kündigung oder Krankheit drohen. An diesem Schnuppertag entdecken wir gemeinsam, wie wir mit diesem Kontrollverlust umgehen, unser Nervensystem im Stress regulieren und das Steuer durch Achtsamkeit wieder sicher in die Hand bekommen können, bevor wir mit gesundheitlichen Langzeitfolgen oder Dauerfrust bezahlen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung für drinnen und draußen, warme, rutschfeste Socken, Kissen, Decke und alles, was Sie zum Wohlfühlen brauchen – z. B. die eigene Yogamatte.

11.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Caroline Stiller

Pädagogin, MBSR- und MBCL-Trainerin, syst. Präventionscoach®

37

Wenn Kinder beißen – Emotionsregulation bei Kleinkindern

Kinder hauen, Kinder schubsen, Kinder beißen ... Diese Situationen sind keine Seltenheit. Jede Krippenfachkraft kann dies fast täglich beobachten. Einzelne Kinder können durch diese herausfordernden Verhaltensweisen die pädagogische Arbeit erschweren. Wie reagiere ich als Fachkraft auf diese Verhaltensweisen? Wie greife ich im konkreten Fall ein? Was können angemessene Interventionen sein und wie kann präventiv gehandelt werden? Um den Umgang mit „Aggressionen“ im Kleinkindalter näher zu beleuchten, werden wir auf die Konfliktmotive von Kleinkindern eingehen, da diese sich deutlich von denen älterer Kinder unterscheiden.

Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 19) buchbar:
20.05.2025 von 16:00 - 18:30 Uhr

16.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

38

📌 **Online-Fortbildung**

Resilienz und ihre Bedeutung für eine positive Entwicklung von Kindern

Was macht Kinder stark? Welche Faktoren tragen dazu bei, dass sich Kinder trotz ungünstiger Lebensumstände positiv entwickeln? Inwieweit stärken frühe Bindungserfahrungen Kinder, auch im weiteren Leben mit schwierigen Lebensumständen zurechtzukommen? Die Resilienzforschung liefert Hinweise, wie Fachkräfte Kinder bei der Bewältigung schwieriger Situationen unterstützen und mit guten Schutzfaktoren versorgen können.

Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 54) buchbar:
05.11.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr

10.09.2025 | 16:00 - 18:30 Uhr | online

Gebühr: 60 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

39

📌 **Online-Fortbildung**

Augengesundheit bei Kindern

Unsere Augen sind ständig gefordert. Wenn wir auf die Welt kommen, ist unser Sehen noch nicht ausgereift. Vielmehr lernen unsere Augen das Sehen. Ein verschlossenes Auge kann nicht sehen lernen. Die meisten Verschaltungen im Gehirn entstehen in den ersten beiden Lebensjahren. Bis zum vollendeten 6. Lebensjahr kann mit entsprechender Korrektur eine gute Sehschärfe erzielt werden. Ein Auge, das in der Kindheit nicht richtig sehen gelernt hat, kann dies im Nachhinein nicht mehr lernen. Wie kann ich rechtzeitig erkennen, wenn ein Kind nicht richtig sehen lernt?

15.09.2025 | 15:00 - 16:30 Uhr | online

Gebühr: 20 €

Dr. med. Susanne Fabel

Augenärztin

40

① auch für hauswirtschaftliche Kräfte

Navigation60plus –

gut vorbereitet in den Ruhestand

„Dies ist mein erster Ruhestand – ich übe noch!“ sagt Herr Lohmann in Loriots Spielfilm „Papa ante portas“ ... Die Veränderungen in vielen Bereichen des Alltags, die mit dem Ende des Erwerbslebens verbunden sind, sind erheblich. Eine frühzeitige Vorbereitung auf den Ruhestand, der sowohl Chancen als auch Herausforderungen beinhaltet, ist sinnvoll und sollte schon Jahre oder Monate vor dem Ende der Berufstätigkeit erfolgen. Dies trägt dazu bei, die Gesundheit und Lebensqualität vor, während und nach diesem besonderen Lebensübergang zu erhalten. Dieses Seminar richtet sich an Beschäftigte aller Berufsgruppen.

Es besteht die Möglichkeit, am 18.11.2025 an einer Folgeveranstaltung (Nr. 59) teilzunehmen.

16.09.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Dorothea Wilken-Nöldeke

Fachreferentin der LVGFSSH,
Systemische Coachin und
Prozessbegleiterin (aetk)

41 NEU

Stressreduktion durch Achtsamkeit und individuelle Selbstfürsorge

Pferdegestütztes Seminar

Wie kann ich in Überlastungssituationen meine Selbstfürsorge und damit meine persönliche Gesunderhaltung, physisch und psychisch sichern? Wie schaffe ich es bei Stress und Überforderung meine Professionalität zu wahren und gleichzeitig Achtsamkeit zu leben und authentisches Vorbild zu sein? In diesem Seminar soll es um kreative, individuelle, realistische sowie achtsame Selbstfürsorge gehen. Bedürfnisorientiert, kooperativ und in wohlwollendem Ausgleich für alle. Unterstützen werden uns meine Pferde, denn sie sind äußerst sensibel und feinfühlig, da sie als Fluchttiere kleinste Schwörungen und Veränderungen ihrer Umwelt wahrnehmen. Als ideale Coaching-Partner zentrieren sie uns und lassen uns achtsam werden für den Moment. Pferdeerfahrung ist für dieses Seminar nicht notwendig.

19.09.2025 | 10:30 - 17:30 Uhr | in Reesdorf

Gebühr: 125 €

Sonja Dreier

Diplom Pädagogin, syst. Beraterin,
Erlebnispädagogin, Outdoortrainerin

42

Unseren Kindern fehlt das Risiko

Ein wesentlicher Inhalt der Kita-Pädagogik sollte die Entwicklung der Selbstsicherungs-fähigkeit und der Risikokompetenz sein. In diesem Seminar werden folgende Inhalte angeboten: Übungen zum Erlernen des Fallens, Aufbau und Besprechung von Aufbauten unter pädagogischen und sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten, Knotenkunde, Reflexion der eigenen Risikowahrnehmung.

22.09.2025

09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer

Dipl.-Sportlehrer

43

Fortbildungsreihe

Meilensteine der frühen Entwicklung II

Pädagogik, Psychologie und Medizin haben in den vergangenen zwei Jahrhunderten fundiert beschrieben, in welcher Reihenfolge und in welchen Zeitabschnitten kindliche Entwicklung – unabhängig von allen Individualitäten und tief in uns verankert – natürlich verläuft. Die Meilensteine der Entwicklung geben Eltern und Pädagog*innen Orientierung, ob das Kind sich „gut entwickelt“ oder „etwas nicht stimmt“. Sie setzen die Maßstäbe für Begleitung, Beobachtung und Förderung der Kinder. Inhalte: Schlussfolgerungen für die alltägliche Pädagogik, Handhabung und Förderung, fachliche Gestaltung der Elternarbeit, Umgang mit Fachkräften anderer Berufe

Die Meilensteine der Entwicklung I finden Sie unter Nr. 28. Das Basissseminar Wahrnehmung U3 und von 3-6 Jahren finden Sie unter Nr. 2 und Nr. 1.

Die Seminare ergänzen sich, können aber auch unabhängig voneinander gebucht werden.

22. und 23.09.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Bordesholm

Gebühr: 250 €

Marie Plag

Dipl.-Psychologin, Supervisorin BDP

44 NEU

„Den Tiger zähmen“

*Stressmanagement in Verbindung mit
Körperübungen aus dem Qigong*

Das Stressempfinden ist individuell und damit sind auch die Möglichkeiten, Stress zu bewältigen, von Mensch zu Mensch sehr unterschiedlich. Es ist wichtig, Wege zu finden, um die persönlichen Auslöser zu erkennen und den Stress managen zu können. Je nach Herausforderung und eigenen Vorlieben gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, dem Stress aktiv zu begegnen. Da Körper und Geist gleichermaßen auf Stressoren reagieren, werden auch Übungen aus der Methode „Qigong“ aufgenommen, die beruhigend auf beide wirken.

23.09.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Silvia Macdonald

Erzieherin, zertifiz. Qigong Lehrerin DQGG

45 NEU

Eine neue Kindergeneration – Gesellschaft im Wandel

Kindheit hat sich gewandelt und dieser Wandel geht rasant weiter. Die ab 2025 geborenen Kinder bilden die nächste namentliche Generation. Die jetzige wächst ganz anders auf und bringt neue Herausforderungen. Wir werden uns mit den Auswirkungen auf die Kinder und den Folgen für die Pädagogik beschäftigen. Neben einem Rückblick auf vergangene Generationen und deren Themen wird es an diesem Fortbildungstag um Werteerziehung und Sozialverhalten in heutiger Zeit sowie um die sozial-emotionale kindliche Entwicklung und die Auswirkungen auf das Verhalten von Kindern gehen. Wir werden gemeinsam überlegen, was das für den pädagogischen Alltag bedeutet und welche neuen Wege in den Einrichtungen gedacht werden können.

*Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 32) buchbar:
26.06.2025 von 14:00 - 17:00 Uhr*

24.09.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Anne Catrine Stelter

Erzieherin, system. Familienberaterin (DGSF),
Supervisorin

46

① Für Leitungskräfte

Mitarbeiterführung

*Mit dem Wissen um Persönlichkeitsstrukturen
Potentiale fördern*

Führungs- oder Leitungskräfte gelangen meist aufgrund ihrer fachlichen Kompetenz in Führungspositionen, in denen sie sich dann mit Aufgaben konfrontiert sehen, für die sie in ihrer bisherigen Tätigkeit kaum Bewältigungsstrategien entwickeln konnten. Plötzlich gilt es Menschen zu leiten und begleiten und Rahmenbedingungen zu gestalten, die es ihnen ermöglichen, ihr Potential abzurufen. Aber wer braucht eigentlich was? Diese Frage wollen wir gemeinsam beleuchten.

25.09.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Stephanie Janssen

Dipl. Pädagogin, Mediatorin

47

① Online-Fortbildung

Kindheit 2.0

Smartphone und Co - Risiko und/oder Chance?

Bereits im Kita-Alter gehen Kinder neugierig und spielerisch mit digitalen Medien um. Es bestehen keine Zweifel daran, dass Kinder in der digitalen Welt tatsächlich etwas lernen können. Nur was? Und braucht man das wirklich? Und schadet es nicht mehr, als es nützt? Vielfältige Untersuchungen zeigen das Zusammenspiel von Medienkompetenz, Resilienz und Partizipation auf. In diesem Seminar geht es um eine differenzierte Bereicherung der Sicht auf „Digitalien“ – die unausweichliche neue Welt, in der sich unsere Kinder zurechtfinden werden (müssen) und aus der sie auch notwendige Schutzfaktoren entwickeln können.

*Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 61) buchbar:
26.11.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr*

25.09.2025 | 16:00 - 18:30 Uhr | online

Gebühr: 60 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,

Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

48

Förderung von Kindern mit geringer Muskelspannung (Hypoaktivität)

Im Gegensatz zu den hyperaktiven, zappeligen und hippeligen Kindern stellt die Gruppe der hypoaktiven, bewegungsfaulen und manchmal sehr verträumten Kinder ganz andere Anforderungen an Pädagog*innen. Kinder, die zu wenig Körperspannung aufweisen, benötigen eine frühzeitige, intensive Förderung ihrer Wahrnehmung. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit praktischen Möglichkeiten für den Kita-Alltag, Kinder zu aktivieren und zu fördern.

06.10.2025

09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer

Dipl.-Sportlehrer

49 NEU

Die Bewegungsbaustelle

Entwicklung und Lernen durch Bewegung, Bauen und Spaß

Kinder bauen und konstruieren ihre Spiel- und Lernwelt eigenständig. Die Bewegungsbaustelle ist ein von Wissenschaftler*innen unter pädagogischen, motorischen und gesundheitsfördernden Aspekten entwickeltes vielseitig einsetzbares und kostengünstiges Spielgerät. Über Bewegung, Bauen und Spaß können die Kinder im Kita-Alltag selbsttätig und nachhaltig ihre Spiel- und Lernwelt bauen und konstruieren. Die Bewegungsbaustelle ermöglicht Kindern intensive und nachhaltige Lernerfahrungen, insbesondere physikalische und mathematische Grunderfahrungen sowie motorisches und soziales Handeln.

07.10.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Lübeck

Gebühr: 125 €

Michael Rickert

Motopädagoge, Praxis für
Lern- und Entwicklungsförderung

50 NEU

Teamentwicklung erfahrungsorientiert gestalten

Lernen und persönliche Entwicklung sind motivierende Erlebnisse, die auch die herausfordernden Phasen eines Veränderungsprozesses leicht erleben lassen! Wer den Fokus im Arbeitsalltag auf Werte, Einstellung und Verhalten von Mitarbeiter*innen richtet und das individuelle und kollektive Wohlbefinden als Erfolgsfaktor erkennt, kann mit erfahrungsorientierter Teamentwicklung eine nachhaltig positive und produktive Zusammenarbeit erzielen. Mit einfachen Materialien wie Stühlen, Bällen und Papier oder auch professionellen Tools lassen sich verschiedene Interaktionsaufgaben zielorientiert gestalten. Die didaktischen und methodischen Vorgehensweisen werden erlebbar und die Dynamik wird wirkungsvoll und flexibel genutzt. In dieses Seminar wird der kleine Begleithund Jim eingebunden, ein allergikerfreundlicher Schnoodel.

**13.10.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp**

Gebühr: 125 €

Michael Wippermann

Systemischer Coach, Mimikresonanz Master®,
Ergebnispädagoge, WIPPERMANN + PARTNER

51

Und immer schön den Kopf hoch – die Stellvertretung zwischen den Stühlen

Neue Aufgabe stellvertretende Leitung, ein Schritt in mehr Verantwortung und Gestaltung. Dass die neue Funktion nicht nur Vorteile mit sich bringt, ist klar, aber wie es sich gestaltet, lässt sich nicht vorwegnehmen. So sind es häufig die Stellvertretungen, die das Vertrauen des Teams nicht enttäuschen wollen und gleichzeitig ihrer Leitung zur Offenheit und Loyalität verpflichtet sind: Dilemmata vorprogrammiert. In diesem Seminar geht es um die Frage von Halt-ung, Aus-Halten und Ver-Halten. Aus welchen Werten und Überzeugungen speist sich Ihre Rolle? Welchen Erwartungen wollen/können Sie entsprechen, welchen nicht? Wie finden Sie Ihren sicheren Platz in der Mitte aller Stühle? Ein Tag mit Selbstreflexion, Fallbeispielen, praktischen Tipps und Ermutigung!

17.10.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Christiane Kuhnt

Diplom-Pädagogin, Managementtrainerin,
Prozessbegleiterin (nifbe), Supervisorin/Coach
(DGSv), Moderatorin

52

Zusammenhänge von Wahrnehmung, Motorik und schulischem Lernen

Die Entwicklung der Motorik und der Wahrnehmung sind die Grundlage für die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die in der Schule für das Erlernen des Lesens, des Schreibens und des Rechnens benötigt werden. Seit Jahren kann man eine wachsende Zahl der Kinder beobachten, die diese Grundlagen vermissen lassen. In diesem Seminar werden theoretische Grundlagen besprochen und praktische Übungen und Spiele angeboten.

03.11.2025
09:00 - 16:00 Uhr | in Trappenkamp

Gebühr: 125 €

Torsten Heuer
Dipl.-Sportlehrer

53 NEU

Inklusion bewegt – gemeinsam verschieden sein

Wie können Kitas mit Bewegungsangeboten den Weg von Integration zu Inklusion unterstützen? Inklusion ist eine Chance, aus Hürden Möglichkeiten zu schaffen. Dafür muss die innere Haltung überdacht werden: Es ist normal, verschieden zu sein! Durch das positive Erleben von Bewegung können Schwellenängste abgebaut, Gemeinsamkeiten und ein positives Miteinander erlebt werden. Mit theoretischen Grundlagen und vielen praktischen Angeboten wird in diesem Seminar der Weg zur Inklusion aufgezeigt.

04.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Lübeck

Gebühr: 125 €

Michael Rickert
Motopädagoge, Praxis für
Lern- und Entwicklungsförderung

54

Resilienz und ihre Bedeutung für eine positive Entwicklung von Kindern

Was macht Kinder stark? Welche Faktoren tragen dazu bei, dass sich Kinder trotz ungünstiger Lebensumstände positiv entwickeln? Inwieweit stärken frühe Bindungserfahrungen Kinder, auch im weiteren Leben mit schwierigen Lebensumständen zurechtzukommen? Die Resilienzforschung liefert Hinweise, wie Fachkräfte Kinder bei der Bewältigung schwieriger Situationen unterstützen und mit guten Schutzfaktoren versorgen können.

*Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 38) buchbar:
10.09.2025 von 16:00 - 18:30 Uhr*

05.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Kerstin Müller-Belau
Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

55

📌 auch für Leitungskräfte interessant

Elterngespräche

Der erfolgreiche systemische Ansatz für eine gelungene Zusammenarbeit

Die partnerschaftliche, wertschätzende, ressourcen- und lösungsorientierte Zusammenarbeit der Fachkräfte mit den Eltern ist die Voraussetzung für ein gelingendes Elterngespräch. Hiervon profitieren alle Beteiligten und besonders die Kinder. In dieser Fortbildung werden u. a. Kommunikationsformen, die systemische Haltung und lösungsorientierte Ansätze vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen, Gespräche gut zu führen und wahrzunehmen, Kontakt zu halten und Konflikte zu erkennen. Beispielinhalte aus Ihrer Praxis werden umgesetzt.

06. und 07.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 250 €

Yasemin Noll

Dipl.-Sozialpädagogin, sys. Familientherapeutin, Supervisorin DGSV

56 NEU

Verweigerer, Nörgler und besorgte Eltern ...

Informationen und Tipps für einen entspannten, ausgewogenen Essalltag in der Kita

Ernährung ist ein komplexes Thema: Groß und Klein versuchen jeden Tag aus der vielfältigen Menge an Lebensmitteln das „Richtige“ zu wählen. Besonders für die Arbeit in der Kita sind der Aufbau und die Gestaltung von Esssituationen und die Begleitung von Essverhalten ein zentrales Thema. Eigenes Vorbildverhalten und fachliches Know-how bilden die Grundlage für entspanntes sicheres Arbeiten und „Essen“. In dieser Fortbildung werden Tipps und Ideen aufgezeigt, wie das kindliche Essverhalten positiv beeinflusst werden kann und gemeinsame Mahlzeiten in der Kita entspannt und zufriedenstellend gestaltet werden können. Wir werden uns dem Thema als „Profis“ nähern, den Genuss am Essen nicht vergessen und viel Handwerkszeug für den beruflichen und persönlichen Essalltag mit nach Hause nehmen.

12.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Astrid Francke

Dipl.-Ökotrophologin

57

Mit Achtsamkeit in Führung – Brennen Sie noch oder glühen Sie schon?

Burnout schiebt viele Führungskräfte aufs Abstellgleis. Gerade Leistungsträger*innen definieren sich darüber, unter größter Belastung zu funktionieren. Unser blinder Fleck liegt im klugen Umgang mit Grenzen: Sie sind abhängig von unserer körperlichen Fitness, geistigen Präsenz und aktuellen Stimmung. Dies zu erkennen und bewusst beeinflussen zu können, ist Schlüssel zu kerngesunder Motivation, gelingender Kooperation und echter Produktivität. Die Fortbildung zeigt auf, wie wir Frühwarnzeichen eines Burnouts erkennen und gegensteuern, indem wir die Weichen rechtzeitig auf eine gesündere Arbeitsethik stellen. Sie erfahren auch, wie Sie unter hoher Belastung entscheidungsfreudig, freundlich und gelassen bleiben und durch Ihre Energie statt durch äußere Stressoren angetrieben werden.

14.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 125 €

Caroline Stiller

Pädagogin, MBSR- und MBCL-Trainerin, syst. Präventionscoach®

58

Aufrecht in den Feierabend*Ergonomie im Kita-Alltag*

Die körperlichen Belastungen im Kita-Alltag sind erheblich und werden häufig unterschätzt. Um Beschwerden am Bewegungsapparat, insbesondere Rückenschmerzen, vorzubeugen, gibt es vielfältige Möglichkeiten. In diesem Seminar bekommen Sie viele effektive Tipps und Tricks zur ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung vermittelt. Ein bewusstes Bewegungsverhalten wird erarbeitet und einfache Übungen zur körperlichen Entlastung vorgestellt. Damit Sie (weiterhin) aufrecht und mit Energie in den Feierabend gehen können!

Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Unfallkasse Nord statt. Bitte melden Sie sich dort an (www.uk-nord.de). Dieses Seminar findet auch am 05.05.2025 (Nr. 14) statt.

17.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: kostenfrei für Mitarbeiter*innen von Unternehmen, die bei der Unfallkasse Nord versichert sind

Sabine Gosch

Referentin der LVGFSH im Programm Rück(g)rat, Physiotherapeutin, Brüggertherapeutin

59

📌 **auch für hauswirtschaftliche Kräfte**

Navigation60plus – Follow up*gut vorbereitet in den Ruhestand*

Die Teilnehmenden erhalten an diesem Tag die Gelegenheit, weitere Erfahrungen und Gedanken auszutauschen. Die Seminarinhalte werden vertieft, insbesondere im Hinblick auf die Frage: „Wie kann ich gesund älter werden?“

Voraussetzung ist die Teilnahme am Grundlagenseminar (Nr. 40).

18.11.2025 | 10:00 - 13:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 70 €

Dorothea Wilken-Nöldeke

Fachreferentin der LVGFSH,
Systemische Coachin und
Prozessbegleiterin (aetk)



60

📌 **Online-Fortbildung**

Die neue Elterngeneration

Heutzutage wird das Thema Kindheit sehr sensibel betrachtet, aber auch so verunsichert wie nie zuvor. Generationen verändern sich, haben neue Herausforderungen in der Erziehung und Schwierigkeiten, Sicherheit und Strukturen zu geben. Wir werden uns an diesem Fortbildungstag mit den Auswirkungen auf die Kinder und den Folgen für die Pädagogik beschäftigen. Es geht darum zu verstehen, wie sich Generationen verändern und wie man diesem Wandel begegnen und Familien unterstützen kann.

*Auch als **Präsenz-Fortbildung** (Nr. 6) buchbar:
10.03.2025 von 09:00 - 16:00 Uhr*

20.11.2025 | 14:00 - 17:00 Uhr | online

Gebühr: 70 €

Anne Catrine Stelter

Erzieherin, system. Familienberaterin (DGSF), Supervisorin

61

Kindheit 2.0

Smartphone und Co – Risiko und/oder Chance?

Bereits im Kita-Alter gehen Kinder neugierig und spielerisch mit digitalen Medien um. Es bestehen keine Zweifel daran, dass Kinder in der digitalen Welt tatsächlich etwas lernen können. Nur was? Und braucht man das wirklich? Und schadet es nicht mehr, als es nützt? Vielfältige Untersuchungen zeigen das Zusammenspiel von Medienkompetenz, Resilienz und Partizipation auf. In diesem Seminar geht es um eine differenzierte Bereicherung der Sicht auf „Digitalien“ – die unausweichliche neue Welt, in der sich unsere Kinder zurechtfinden werden (müssen) und aus der sie auch notwendige Schutzfaktoren entwickeln können.

Auch als **Online-Fortbildung** (Nr. 47) buchbar:
25.09.2025 von 16:00 - 18:30 Uhr

26.11.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Bad Segeberg

Gebühr: 125 €

Kerstin Müller-Belau

Sozialpädagogin,
Psychopädagogische Kindertherapeutin (PTFZ)

! Inhouse-Schulung

Unser Team-Wirgefühls stärken

Füreinander einspringen, achtsamer Umgang miteinander, Loyalität, Vertrauen und auf das gleiche Ziel hin zu arbeiten, das macht ein gutes Team aus. Transparente Strukturen und offene Kommunikationen unterstützen ein gutes Miteinander. In dieser Fortbildung wird es mit kreativen Methoden und Humor darum gehen die Zusammenarbeit zu verbessern. Die unterschiedlichen Persönlichkeiten, Stärken und Ressourcen des Einzelnen werden dabei im Mittelpunkt stehen.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Yasemin Noll

Dipl.-Sozialpädagogin, sys. Familientherapeutin,
Supervisorin DGsv

! Inhouse-Schulung

Essen und Trinken in der Kita – genussvoll und gesund gestalten

Ein vielfältiges Angebot an Essen und Trinken bildet die Grundlage eines bedarfsorientierten und genussvollen Essverhaltens der Kinder. Für die Gestaltung eines ausgewogenen und kindgerechten Essensangebotes werden in diesem Seminar gemeinsam die Auswahl der Lebensmittel sowie die Abläufe und Strukturen in der Kita unter die Lupe genommen. Individuelle Themen rund um die kindgerechte Ernährung können eingebracht und besprochen werden.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verfügbare Referentinnen:

Janet Blöcker

Qualifizierte Diät- und Ernährungsberaterin VFED

Astrid Francke

Dipl.-Oecotrophologin

! Inhouse-Schulung

Teamgeist und Gesundheit brauchen gemeinsame Werte

Gesunde und erfolgreiche Zusammenarbeit braucht gemeinsame Werte – denn was für glückliche Beziehungen gilt, trifft auch auf gelingende Teamarbeit zu – zumal, wenn viele Menschen und Generationen beteiligt sind. Wovon wir überzeugt sind, bestimmt oft unbewusst unser Handeln, unsere Urteile und Entscheidungen. Ziel des Fortbildungstages ist es, mit der „Brille der Achtsamkeit“ persönliche und für das Team entscheidende Vorlieben zu erkennen. Individuelle Unterschiede werden wertschätzend und konstruktiv genutzt, um gemeinsame Werte im Team zu verankern.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Caroline Stiller

Pädagogin, MBSR- und MBCL-Trainerin, syst. Präventionscoach®

! Inhouse-Schulung

Gesundheitsfaktor Vertrauen –

Mentale Stärke und die Vertrauenskultur stärken

Die Teamzusammenarbeit stärken und eine Atmosphäre des Vertrauens gestalten ist ein zentrales Kriterium, um nachhaltig das volle Potential eines Teams zu entfalten. Während der Alltagsdruck immer mehr anzusteigen scheint und die eigenen Bedürfnisse immer mehr in den Hintergrund rücken, hilft eine umfassende Perspektive auf die gesamte Situation. Wenn darüber Klarheit besteht, können unterschiedlichen Wirkungen von Lob und Wertschätzung auf die verschiedenen Persönlichkeiten sinnvoll berücksichtigt und umgesetzt werden. Wenn im Arbeitsalltag genug Raum für verschiedene Gesprächsebenen bleibt, kräftigt sich die eigene mentale Stärke und auch die Vertrauenskultur.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Michael Wippermann

Systemischer Coach, Mimikresonanz Master®, Erlebnispädagoge, WIPPERMANN + PARTNER

! Inhouse-Schulung

Die Wertschätzung im Team führt zum Erfolg

Wer hat in der Rangelei mit den täglichen Aufgaben und den ständigen Veränderungen in der Welt wirklich einen sicheren Überblick? Es kann immer mal wieder passieren, dass wir das Ziel aus den Augen verlieren und dann geht es drüber und drunter. Ein Nasenrumpfen oder ein Augenbrauen hochziehen wird dann auch noch schnell als persönliche Ablehnung empfunden, dabei wäre Teamarbeit doch so schön, wenn es die anderen einem nicht so schwer machen würden. Kommunikation kann klar und ohne Fehlinterpretation gelingen, wenn die unterschiedlichen Bedürfnisse und Stärken bewusst sind. Ein starkes Team kann an und in herausfordernden Zeiten gemeinsam wachsen. Dann kommt es auch zu exzellenten Ergebnissen, mit denen sich alle wohlfühlen und sich neu aufeinander eingespielt haben.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Michael Wippermann

Systemischer Coach, Mimikresonanz Master®, Erlebnispädagoge, WIPPERMANN + PARTNER

! Inhouse-Schulung für Lehrkräfte

Gewalt an Schulen ist keine Ausnahme – leider!

60 % der Kinder und Jugendlichen sehen sich Ausgrenzung, Hänseleien oder sogar körperlicher Gewalt ausgesetzt. Insgesamt fühlen sich ein Viertel an ihrer Schule nicht sicher. Laut Befragung waren zwei Drittel der Lehrkräfte in den vergangenen fünf Jahren direkter psychischer Gewalt ausgesetzt. Aggressives oder gewalttätiges Verhalten bringen Lehrkräfte und Schüler*innen oft an ihre Grenzen. Die Frage ist, was können wir tun? An diesem Fortbildungstag werden wir uns damit beschäftigen, was Aggression eigentlich ist und welche unterschiedlichen Formen von Gewalt es gibt. Weitere Themen sind die Streitkultur und die eigene Sichtweise sowie die Inhalte der UN-Konvention – Rechte der Kinder. Sie erhalten einen Koffer voller praktischer Ideen zum Thema Kooperation und Gewaltprävention. Dieses Fortbildungsangebot bezieht sich auf alle Altersklassen und Schularten.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Michael Rickert

Sozialfachwirt, Motopädagoge, Trainer für neurophysiologische Entwicklungsförderung

Klaas Theede

Heilerzieher, Motopädagoge

! Inhouse-Schulung

Bloß kein Stress mit dem Stress – lieber gesund und entspannt als erfolgreich ausgebrannt

Der Kita-Alltag steckt voller Überraschungen und Herausforderungen. Wer das Leben planen, kontrollieren und stets im Griff haben will, kommt spät ins Bett, muss morgens früh aufstehen und kann häufig nachts nicht mehr schlafen. Das Gedankenchaos und die Unruhe im Körper sind Zeichen für den Aufruhr im Nervensystem, den wir Stress nennen. Stresserleben ist subjektiv und situationsabhängig und führt dazu, dass wir angespannt, nervös, selbstkritisch und ängstlich werden. Um Stress zu vermeiden, versuchen wir die Auslöser in Schach zu halten, uns selbst zu beherrschen und unsere Reaktionen auf den Stress „professionell“ zu unterdrücken oder zu überspielen. Diese Strategien tragen häufig nicht dazu bei, dass wir entspannter und gelassener im Umgang mit Stress werden, denn was wir vermeiden, verfolgt uns und wir können schlechter damit umgehen. Bildlich gesprochen:

Wir können nicht verhindern, dass sorgenvolle Gedanken über unseren Kopf fliegen, aber wir können dafür sorgen, dass sie kein Nest bauen. Dieser Tag lädt dazu ein, durch verschiedene Entspannungsverfahren, theoretische Impulse und spielerisch-humorvolle Aktivitäten, den alten Programmen Kampf, Flucht, Erstarren und Helfersyndrom genauer auf die Spur zu kommen und trotz stressiger Gedanken und Gefühle innere Ruhe zu bewahren. Der Transfer in den Kita-Alltag rundet den Tag ab. Je nach Wunsch gibt es einen entspannteren und aktiveren Aufbau des Tages.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

Caroline Stiller

Pädagogin, MBSR- und MBCL-Trainerin, syst. Präventionscoach®

Anmeldung und Hinweise

Die hier aufgeführten und viele weitere Veranstaltungen finden Sie, zum Teil mit ausführlicheren Beschreibungen und weiteren wichtigen Informationen, im **Veranstaltungskatalog auf unserer Webseite**.

Die **verbindliche Anmeldung** erfolgt auf der entsprechenden Veranstaltungsseite über das **Anmeldeformular**.



www.lvgfsh.de/veranstaltungen

Viele unserer Veranstaltungen aus dem Veranstaltungskatalog können Sie als **Inhouse-Schulung** buchen. Wir beraten Sie gerne!

Alle Bewegungsveranstaltungen eignen sich für die Ausstellung und Verlängerung des Siegels zum **„Anerkannten Bewegungskindergarten“**.



Fragen dazu beantwortet Ihnen gerne:

Julia Thurm

Sportjugend Schleswig-Holstein im
Landessportverband Schleswig-Holstein e.V.
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
0431 / 6486 - 209 | julia.thurm@sportjugend-sh.de

Für die **Verlängerung der Übungsleiterlizenz** ist der jeweilige Aussteller zuständig.

Tipps für Online-Veranstaltungen

Vor der Veranstaltung erhalten Sie einen Link mit genauen Informationen und eine Telefonnummer für möglicherweise auftretende Probleme. Für einen reibungslosen Ablauf empfehlen wir Ihnen die Teilnahme per Computer/Laptop (im besten Fall mit LAN-Verbindung). Eine Kamera ist erforderlich. Wir bitten Sie sich mindestens 10 min. vor Beginn in das Meeting einzuwählen, so dass Sie bei eventuell auftretenden Problemen noch die Möglichkeit haben zu reagieren. Stellen Sie sicher, dass Sie ungestört sein können und sorgen Sie im Vorfeld mit Schreibutensilien, Getränken, einer guten Sitzgelegenheit und frischer Raumluft für sich.

Fachtagung

„Gesundheitsförderung in der Kita“

in Kooperation mit dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der Unfallkasse Nord und der Techniker Krankenkasse

Diese Fachtagung richtet sich an alle Mitarbeitenden im Kita-Team. Der Fokus liegt auf dem Kennenlernen von Ansätzen und Konzepten, welche ein gesundes Aufwachsen der Kinder in der Kita fördern und zur gesundheitlichen Chancengleichheit beitragen. Ein weiteres Augenmerk liegt auf der Vermittlung von Strategien für ein gesundes Miteinander im Team, um gesundheitlichen Beanspruchungen im Kita-Alltag zu begegnen. In Form von Fachvorträgen und Workshops werden die Inhalte erarbeitet.

Termin und Veranstaltungsformat werden noch bekannt gegeben

Besondere Veranstaltungen

Armutssensibles Handeln in Kindertageseinrichtungen

*mit finanzieller Unterstützung des
Ministeriums für Soziales, Jugend, Familie,
Senioren, Integration und Gleichstellung des
Landes Schleswig-Holstein*

Für viele Menschen in Deutschland schließt sich der Kreis zwischen den Armutsursachen und -folgen, sodass diese Lebensbedingung von einer Generation zur nächsten weitergegeben wird. Wie kann dieser Kreis gebrochen werden? Welchen Beitrag können dabei pädagogische Fachkräfte leisten? Ein erster Schritt besteht darin, Armutssensibilität in den Einrichtungen zu entwickeln und als eine Querschnittsaufgabe zu verankern. Dr. Irina Volf präsentiert zentrale Erkenntnisse aus der Armutsforschung zu Ursachen, Folgen und Handlungsansätzen gegen Kinder- und Jugendarmut. Sie zeigt, dass Armutssensibilität eine eigenständige Kompetenz pädagogischer Fachkräfte und eine Voraussetzung für präventives Arbeiten gegen Kinderarmut ist. In Kitas kann Armutssensibilität im Hinblick auf das Konzept,

die Fachkräfte und Angebote gefördert werden und praktisch mit Kindern, Eltern und im Sozialraum umgesetzt werden.

17.07.2025 | 09:00 - 16:00 Uhr | in Kiel

Gebühr: 50 €

Dr. Irina Volf

Politologin und promovierte Psychologin,
Bereichsleitung „Armut“ am Institut für
Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.

Fortbildungsreihe

Gesundheitscoach*in in der Kita

*in Kooperation mit dem Ministerium für
Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration
und Gleichstellung des Landes Schleswig-
Holstein, der Unfallkasse Nord und der
Techniker Krankenkasse*

Gesundheitskompetente Fachkräfte sind eine wichtige Voraussetzung, um gesundheitsbezogene Bildungs- und Lernprozesse

in der Kita zu initiieren. Jeweils zwei pädagogische Fachkräfte einer Kita erfahren, wie sie selbständig gesundheitliche Aktivitäten mit den Kindern durchführen bzw. wie Gesundheitsthemen im Kita-Alltag ermittelt und verankert werden können. Die fünf-tägige Weiterbildung beinhaltet u. a. folgende Themen: Gesundheitskompetenz & gesunde Kita, Bewegung & Entspannung, Ernährung & Essverhalten, Gesunde Fachkräfte – gesunde Kinder, Verankerung im Kita-Alltag & Betriebliches Gesundheitsmanagement. Darüber hinaus werden die Gesundheitscoaches mit der Durchführung einer anschließenden Inhouse-Veranstaltung bzw. bei Bedarf mit einem Beratungsangebot unterstützt.



**05.05.2025, 06.05.2025, 12.05.2025,
13.05.2025 und 21.05.2025**

Die Eigenbeteiligung beträgt 300 € pro Person

verschiedene Referent*innen



EINE KINDER- UND JUGENDREHA HILFT BEI CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN

Lebensqualität steigern | Chancen
in Schule und Ausbildung erhöhen |
Spätfolgen verhindern | die ganze
Familie entlasten

KINDER- UND JUGENDREHA – EIN THEMA FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE?

Eine Kinder- und Jugendreha kann bei chronischen Erkrankungen eine hilfreiche Therapieoption sein – aber viele Familien kennen und nutzen sie leider (noch) nicht.

Um Sorgen und Ängste abzubauen und die gesundheitliche Chancengleichheit zu fördern, ist es hilfreich, dass pädagogische Fachkräfte in Kita und Schule die Kinder- und Jugendreha kennen und Familien auf diese Möglichkeit hinweisen.

WARUM IST EINE REHA EIN THEMA FÜR KITA UND SCHULE?

Kinder mit chronischen Erkrankungen können manchmal nur eingeschränkt am Kita- und Schulalltag teilnehmen:

- Max ist wegen seines Asthmas beim Toben häufig außer Atem
- Lisa hat durch starkes Übergewicht Einschränkungen beim Spielen im Bewegungsraum
- Maries Haut juckt wegen ihrer Neurodermitis so sehr, dass sie sich auf nichts konzentrieren kann
- Finn kann wegen seiner ADHS dem Unterricht schwer folgen, ist oft müde und hat bereits viele Fehltag

WELCHE ROLLE HABEN FACHKRÄFTE IN KITA UND SCHULE?

- Sie haben einen sehr guten Zugang zu Familien, genießen das Vertrauen der Eltern und sind wichtige Beobachter*innen der Kindern und Jugendlichen.
- Sie können niedrigschwellig Hinweise und Impulse zu weiterführenden Hilfen geben.
- Sie können die erfolgreiche Behandlung sichern, indem sie den Übergang in die und aus der Reha unterstützen.

INFORMIEREN SIE SICH JETZT!

Alles Wissenswerte zur Kinder- und Jugendreha finden Sie kompakt und übersichtlich auf unserer Webseite.

www.lvgfsh.de/reha-fachkraefte



www.lvgfsh.de/reha-familien

Lebenswelt- Programme Kita und Schule

Mit unseren Lebenswelt-Programmen begleiten wir Kitas und Schulen über einen längeren Zeitraum auf ihrem Weg zur gesunden Einrichtung.

Fachlich kompetente Referent*innen kommen in die Einrichtungen und schulen pädagogische Fachkräfte, Eltern und Kinder in speziell zum Thema entwickelten und auf die Zielgruppen abgestimmten Modulen.

Dank der Unterstützung verschiedener Partner*innen, wie der Mobil Krankenkasse und der Techniker Krankenkasse, können wir die Programme für Sie kostengünstig anbieten.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



www.lvgfsh.de/servicebuero-kita



www.lvgfsh.de/servicebuero-schule



Schatzsuche Basis

Eltern-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern in der Kita

Die Lebenswelt Kita bietet optimale Möglichkeiten, die Eltern in ihren Kompetenzen zu stärken und sie dadurch bei der Förderung der seelischen Entwicklung ihrer Kinder zu unterstützen. Das Eltern-Programm Schatzsuche folgt einem ressourcenorientierten Ansatz, qualifiziert die pädagogischen Fachkräfte zu den Themen Resilienz, kindliche Entwicklung, Elternbeteiligung und Kommunikation. Nach der Weiterbildung und einer Inhouse-Veranstaltung kann eine „Schatzsuche Kita“ mit einem umfangreichen Medienpaket das Elternprogramm in der Kita durchführen.

Termine für die Weiterbildung im Frühjahr:

**13./14.03.2025 und 20./21.03.2025 und
27./28.03.2025 | in Bordesholm**

Termine für die Weiterbildung im Herbst:

**29./30.09.2025 und 15./16.10.2025 und
06./07.11.2025 | in Bordesholm**

Gebühr: 450 € zzgl. 7% MwSt. / Teilnehmer*in
verschiedene Referent*innen



Schatzsuche Schule in Sicht

Eltern-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Familien beim Übergang in die Grundschule

In diesem Eltern-Programm steht die Förderung des seelischen Wohlbefindens von Familien beim Übergang in die Grundschule im Mittelpunkt. In dieser besonderen Phase machen Kinder wichtige Schritte in ihrer Entwicklung. Der Übergang ist mit dem Abschied von Vertrautem und neuen Herausforderungen verbunden. Die Stärkung der Familien ist in dieser Zeit besonders wichtig. Bereits zertifizierte Schatzsuche-Referent*innen erhalten mit der Teilnahme an zwei zusätzlichen Weiterbildungstagen die Qualifikation, auch Schatzsuche – Schule in Sicht durchzuführen.

21. und 22.05.2025 | in Bordesholm

Gebühr: 150 € zzgl. 7% MwSt. / Teilnehmer*in
verschiedene Referent*innen



Rück(g)rat – Ergonomie und Bewegung in der Kita / im Schul-Alltag

Verhalten und Verhältnisse im Blick: Eine ergonomische Gestaltung der Lebenswelten Kita und Schule trägt in Kombination mit ausreichend Bewegung und einem achtsamen und körperfreundlichen Verhalten dazu bei, Beschwerden am Bewegungsapparat vorzubeugen. Dies ist ein wichtiges Thema für das Kita-Team sowie für Lehrkräfte und Schüler*innen, denn unter Rückenschmerzen leiden nicht nur die Erwachsenen, sondern immer früher auch die Kinder. Mit verschiedenen Angeboten werden in diesem Programm pädagogische Fachkräfte, Kinder/Jugendliche und Eltern für die Bedeutung eines bewegten und körperfreundlichen Alltags sensibilisiert und bekommen das nötige Rüstzeug für die Umsetzung im Kita-/Schul- und Familienalltag.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verschiedene Referent*innen



Die WAAGE halten – zwischen Anspannung und Entspannung im Kita-/Schul-Alltag

Immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind von psychosozialen Stress betroffen. Hoher Lärmpegel, Konfliktsituationen und permanentes Multitasking sind nur einige Beispiele für die täglichen Anforderungen im Kita-/Schul-Alltag. Ziel des Programms ist es, neue Kompetenzen zur Bewältigung dieser Anforderungen zu erwerben und sich mit den Belastungs- und Stressfaktoren im Kita-/Schul- und Familienalltag auseinanderzusetzen. Zudem werden auf der individuellen und organisatorischen Ebene stressreduzierende Maßnahmen entwickelt. Auf diese Weise werden die körperliche und psychische Gesundheit sowie die Lebensfreude gestärkt. Durch praktische Entspannungs- und Bewegungseinheiten für Groß und Klein wird das Programm abgerundet.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verschiedene Referent*innen



Leibeslust-Lebenslust

*Ernährungsbildung und Prävention von
Essstörungen im Kindergarten*

Ziel des Programms ist es, Essverhaltensstörungen bereits in der Kita vorzubeugen. Pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte sowie Erziehungsberechtigte erhalten Informationen und Orientierungshilfen, um ein gesundes Essverhalten bei den Kindern zu fördern. Im Mittelpunkt steht das „Angebots- und Entscheidungsmodell“ für die Entwicklung eines ungezwungenen Essverhaltens sowie die Erarbeitung eines individuellen Esskonzeptes für die Kita.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verschiedene Referent*innen



Brücken bauen

Arbeiten im altersgemischten Team als Baustein der Guten Gesunden Kita

„Gesund und motiviert bleiben im Beruf – in jedem Lebensalter“ – diese Vision steckt hinter dem Projekt „Brücken bauen“. Im Rahmen dieses Programms wird die Teamentwicklung unter diesem besonderen Fokus begleitet. Ziele sind u. a. eine gesunde Kommunikation für Teamprozesse zu schaffen, Ressourcen, Kompetenzen und Werte bewusst zu machen und zu stärken sowie gemeinsame Teamwerte zu erkennen. Intergenerative Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz Kita wirkt sich auch positiv auf die Betreuungs- und Bildungsqualität aus sowie auf alle beteiligten Erwachsenen sowie Kinder und hat nicht zuletzt auch eine Ausstrahlung in die Familien.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verschiedene Referent*innen



Der Gesundheitszirkel in der Kita

Gesundheitszirkel sind moderierte Teamsitzungen, die das Erfahrungswissen der Beschäftigten in den Mittelpunkt stellen. Sie haben das Ziel, die Arbeitsbedingungen zu optimieren, um die Gesundheit der Beschäftigten zu schützen und den Zusammenhalt im Team zu stärken. Angereitet von einer Moderatorin bzw. einem Moderator entwickeln die Beschäftigten in den Sitzungen Maßnahmen, um die Arbeit ressourcenorientiert und gesundheitsförderlich zu gestalten.

Termin und Kosten nach Vereinbarung

verschiedene Referent*innen

Kompetenznetz Gesundheit in Schule

Ein Informations-, Beratungs- und Vermittlungsangebot zur gesundheitsförderlichen Schulgestaltung

Gesundheit ist Basis für gutes Lernen

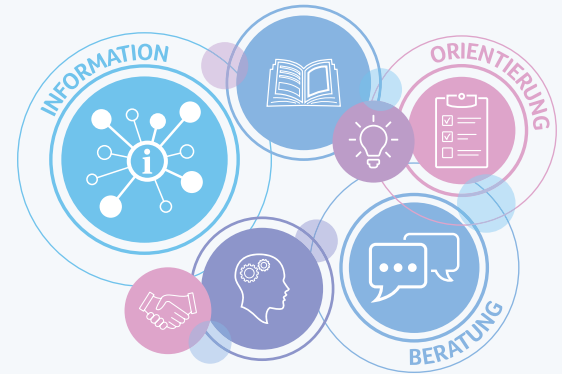
Das Kompetenznetz Gesundheit in Schule (KoGiS) unterstützt Schulen und Schulträger aus Schleswig-Holstein rund um die Themen Prävention und Gesundheitsförderung.

Je nachdem, welche individuellen gesundheitsbezogenen Bedarfe an Ihrer Schule bestehen, zeigen wir Ihnen – anbieterunabhängig – passende Konzepte, Programme, Fortbildungen, Projekte oder Materialien auf.

Diese adressieren jeweils unterschiedliche Zielgruppen (z. B. Schularten, Klassenstufen, Personal) und berücksichtigen verschiedene Rahmenbedingungen (Durchführung im Klassenverband, Multiplikator*innen-Fortbildung, Begleitung durch externe Fachkräfte etc.) sowie spezifische gesundheitsbezogene Themen (Ernährung, Bewegung, Sucht, Gewalt, Medien, Umwelt & Nachhaltigkeit, psychische Gesundheit etc.).

Unsere Ziele – Ihr Nutzen!

- Wir unterstützen Sie als Schulträger, Schulleiter*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen, Psycholog*innen, pädagogische Fachkräfte, Schüler*innenvertretungen etc.
- Wir beantworten Ihre Fragen zu gesundheitlichen Themen: Hierbei stehen sowohl die Gesundheit der Schülerschaft als auch die Gesundheit der Lehrkräfte im Fokus.
- Wir nennen Ihnen geeignete Fortbildungsangebote bzw. Fachreferent*innen.
- Wir helfen Ihnen bei der Recherche und Bewertung von anbieterunabhängigen Konzepten, Programmen, Maßnahmen und Angeboten für Ihren Bedarf.



Wir haben Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns!

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V.



kogis@lvgfsh.de
www.lvgfsh.de/kogis

Psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

Resilienz stärken – Stigmatisierung entgegenwirken

Beispiele guter Praxis

Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen in der Schule

Unter diesem Schwerpunkt entwickeln wir einen Katalog zum Download mit Beispielen guter Praxis zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen in der Schule, die zum Nachahmen anregen.

Infovideos

Psychische Erkrankungen und der Umgang mit psychischen Auffälligkeiten in der Schule

In kurzen Videos erklärt Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut Jan Wiedemann die Bedeutung von psychischen Erkrankungen in der Schule und gibt Tipps zum Umgang mit Schüler*innen mit psychischen Auffälligkeiten.

Expert*innen-Netzwerk

Kinder psychisch kranker Eltern

Das Expert*innen-Netzwerk dient dem Austausch und der Vernetzung von Akteur*innen des Gesundheits- und Bildungswesens sowie der Kinder- und Jugendhilfe in Schleswig-Holstein. Zentrales Ziel ist die Verbesserung der Chancen der betroffenen Kinder hinsichtlich eines gesunden Aufwachsens.

Präventionsprogramm

Verrückt? Na und! Seelisch fit in der Schule

„Verrückt? Na und!“ ist ein niedrigschwelliges Präventionsprogramm zum Thema seelische Gesundheit in der Schule ab der 8. Klasse.

Die Förderung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist ein Schwerpunktthema im Arbeitsbereich „Gesund aufwachsen“. Neben der Stärkung des seelischen Wohlbefindens bei gesunden Kindern und Jugendlichen gehört dazu auch, das Hilfesuchverhalten bei solchen psychischen Problemen zu fördern. Auch Fachkräfte, die mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien arbeiten, sollen für die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sensibilisiert werden, um frühzeitig Bedarfe erkennen und Hilfsangebote vermitteln zu können.



weitere Informationen unter

www.lvgfsh.de/psychische-gesundheit-kiju



**Landesvereinigung für Gesundheitsförderung
in Schleswig-Holstein e.V.**

Seekoppelweg 5a, 24113 Kiel

Tel.: 0431 - 710387 - 0

Fax: 0431 - 710387 - 29

E-Mail: gesundheit@lvgfsh.de

www.lvgfsh.de

